

# Franz Anton Mesmer und der Mesmerismus

Wissenschaft, Scharlatanerie, Poesie

Herausgegeben von Gereon Wolters

Mit Beiträgen von  
Walter Bongartz • Michael Cahn  
Ernst Florey • Götz Müller • Heinz Schott  
Burkhard Steinwachs • Gereon Wolters

UNIVERSITÄTSVERLAG KONSTANZ GMBH

# Inhalt

Vorwort . . . . .	7
ERNST FLOREY	
Franz Anton Mesmers magische Wissenschaft . . . . .	11
WALTER BONGARTZ	
Das Erbe des Mesmerismus: Die Hypnose . . . . .	41
HEINZ SCHOTT	
Die »Strahlen« des Unbewußten - von Mesmer zu Freud . . . . .	55
GÖTZ MÜLLER	
Modelle der Literarisierung des Mesmerismus •	
Mesmers Versuche, das Unbekannte zu erklären . . . . .	71
MICHAEL CAHN	
Magnetische Metaphern: Mesmer in England . . . . .	87
BURKHART STEINWACHS	
Die Bedeutung des Mesmerismus für den französischen Roman um 1830 •	
Honore de Balzac (1799-1850) und Frederic Soulie (1800-1847). . . . .	107
GEREON WOLTERS	
Mesmer und sein Problem: Wissenschaftliche Rationalität . . . . .	121
Zu den Autoren . . . . .	139